

Recycling-Bahnschotter für BLS

In den letzten Wochen hat die BLS den Bahnhof Zell sowie die Fahrbahn zwischen Zell und Gettnau komplett erneuert – sowohl die Gleise, wie auch die gesamte Tragschicht. Um keine wertvollen Rohstoffe zu verlieren, hat MAKIES den belasteten Bahnschotter abtransportiert, in Gettnau fachgerecht aufbereitet und als Recyclingschotter wieder angeliefert. Ein Erfolgsprojekt.

Rund vier Wochen lang war die Zugstrecke Huttwil-Willisau komplett gesperrt. Das war auch für MAKIES eine intensive Zeit. Denn das Zeller Unternehmen erhielt von den ausführenden Bauunternehmungen den Auftrag für die gesamte Logistik, die Abnahme von Aushub und die Lieferung von Kiesmaterialien und Schotter. An den Gleisen wurde an mehreren Stellen gleichzeitig und öfters auch ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten gearbeitet. In Spitzenzeiten standen über 20 Lastwagen für dieses Projekt im Einsatz.



Übergang bestehendes, altes Geleise zum neuen Abschnitt mit Unterbau (Kies braun) und Fundationsabdichtung (Asphaltbelag).

Speziell: Der bestehende Schotter, welcher durch den Bahnverkehr mit Schadstoffen belastet war, wurde nicht entsorgt, sondern rezykliert. Da MAKIES die Bodenwaschanlage im Werk Gettnau in den letzten Jahren kontinuierlich erweitert und auf den neusten Stand der Technik gebracht hat, ist die Firma in der Lage, anspruchsvolle Projekte wie dieses auszuführen.

Dank den erweiterten Lagerkapazitäten bewältigte MAKIES die grosse Menge an Material in kurzer Zeit. So konnte ein beachtlicher Teil des ausgebauten Bahnschotters nach der fachgerechten Aufbereitung auf derselben Bahnstrecke direkt wieder eingebaut werden. Eine nachhaltige Lösung, die Sinn macht. Die BLS hat erstmals in einem solch grossen Ausmass Recyclingschotter eingesetzt. Die Verantwortlichen der BLS zeigten sich überzeugt von der Qualität des Materials, das MAKIES dank optimaler Vorsortierung und exakter Aufbereitung lieferte. Denn die Anforderungen an Bahnschotter sind hoch. «Das Bewusstsein für die Kreislaufwirtschaft wächst, auch bei den Bahnunternehmen», bilanziert MAKIES-Geschäftsleitungsmitglied Paul Grossenbacher. «Wir haben uns gefreut, diesen Auftrag auf unserer Heimstrecke ausführen zu dürfen.»



Neues Schotterbett, erstellt mit Recycling-Schotter.